

Certificate of Advanced Studies (CAS)

Immobilienmanagement

Berner Fachhochschule Architektur, Holz
und Bau, Burgdorf / KBOB

Ausschreibung für Teilnehmende

Trägerschaft der Ausbildung:

Mitglieder der KBOB (BBL, armasuisse, ETH-Bereich, ASTRA, BAV, BPUK,
SGV, SSV)

Berner Fachhochschule, Burgdorf (BFH)

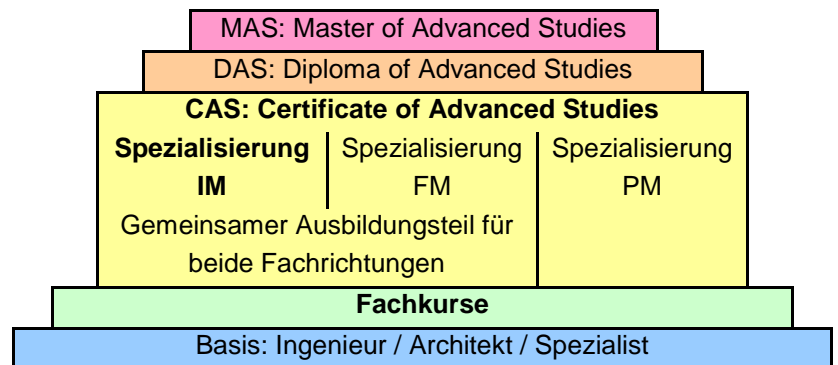


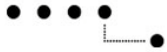
BFH/KBOB Zertifikatslehrgang Immobilienmanagement (IM)

1. Warum dieser Lehrgang

Für Eigentümer und Betreiber von Immobilien gewinnt das professionelle Immobilienmanagement zunehmend an Bedeutung. Immer mehr Unternehmen und die öffentliche Hand erkennen den Wert respektive die Kostenrelevanz ihrer Betriebsimmobilien und den Bedarf nach einer aktiven Bewirtschaftung der Immobilienbestände. Die Verantwortlichen suchen in der Folge nach Lösungen zur Optimierung der Steuerung und Bewirtschaftung ihres Immobilienportfolios. Oft historisch bedingt, fehlen dazu die notwendigen Kompetenzen in fachlicher, wie auch in methodischer Hinsicht. Zudem besteht die Erkenntnis, dass Betriebsimmobilien von anderen Rahmenbedingungen beeinflusst werden und oftmals auch anderen Zyklen unterworfen sind als herkömmliche Renditeimmobilien. Aus diesem Grund, bietet die KBOB zusammen mit der BFH den Lehrgang (CAS) Immobilienmanagement an.

Weiterbildungspyramide KBOB





2. Fokus und Zielsetzung

Im Lehrgang (CAS) geht es darum, betriebliche Vorgaben umzusetzen, Immobilien als Vermögenswerte zu erkennen und nach finanzwirtschaftlichen Gesichtspunkten zu bewirtschaften. Dazu gehören Massnahmen zur Werterhaltung und Wertsteigerung der Immobilienbestände.

Fundierte Kenntnisse der unterschiedlichen Bedürfnisse und Anforderungen, der Rahmenbedingungen, der Einflussfaktoren sowie der Zielsetzungen optimieren dabei die Denk- und Vorgehensprozesse in den verschiedenen Phasen im Lebenszyklus einer Immobilie.

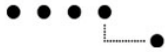
Folgende generellen Ziele stehen dabei im Vordergrund:

- die Nutzung und Verfügbarkeit der Immobilien und Anlagen zu ermöglichen, zu optimieren und langfristig sicherzustellen;
- einen Ertrag zu erzielen und den Wert der Immobilien und Anlagen zu erhalten und langfristig zu steigern;

3. CAS Immobilienmanagement

Das CAS führt Sie durch den Lebenszyklus von Immobilien und konzentriert sich dabei auf strategische Fragestellungen, Prozesse, Systeme und Methoden. Der strategische Umgang mit Immobilien erfordert ein interdisziplinäres Wissen und Denken bezüglich der Einflussfaktoren und dem Funktionieren einer Immobilie sowie deren Interessengruppen. Immobilienmanagement ist vor allem aber auch ein kreativer Prozess, in dem Situationen nicht nur analysiert werden, sondern ständig nach Optimierungsmöglichkeiten gesucht wird. Immobilienmanagement ist demzufolge eine planerische Aufgabe, in der Chancen und Risiken unter zu Hilfenahme von fundierten Entscheidungsgrundlagen abgeschätzt werden. In diesem Umfeld geht es nicht um die operative Umsetzung von Planungsvorgaben, sondern um die Entwicklung von Zielsetzungen und Strategien.

Dieser Lehrgang (CAS) vermittelt in diesen Bereichen ein breites Wissen und verfügt über einen grossen Praxisbezug.



4. Inhaltliches Konzept

Das Detailprogramm des Lehrganges (CAS) Immobilienmanagement (IM) wird auf der Basis der nachfolgend aufgeführten Inhalte konzipiert.

	Inhalte
Grundlagenwissen des IM	Betriebswirtschaftliche Grundlagen Volkswirtschaft Rechnungswesen Steuern Rechtliche Grundlagen Portfolio-Strategieentwicklung und - umsetzung Normstrategien Objektstrategien Objekt-Entwicklungspläne Risikomanagement Raum- und Lebenswegkosten Ökologie und Nachhaltigkeit Aufbauorganisation Prozessmodelle und Prozessgestaltung Projektmanagement Verhandlungsführung Öffentlichkeitsarbeit Fallstudien Leistungsnachweise / Prüfungen
Fachwissen des IM	Rollen und Prozesse des IM Immobilienmärkte und Marktprozesse Immobilien als Kapitalanlage Markt- und Standortanalysen Objektanalysen Immobilienmarketing Raumplanung und Raumentwicklung Flächenmanagement Immobilienbewertung Projektbewertung Instandhaltung und Instandsetzung Bau- und Investitionsplanung Portfoliomanagement Wertbestimmende Faktoren Benchmarks Immobilien-Zielvereinbarung und - messung Controlling Fallstudien Leistungsnachweise / Prüfungen



5. Zielpublikum

Angesprochen sind Führungskräfte, Fachleute und Nachwuchskräfte sowie Mitarbeitende, die in ihrer täglichen Arbeit das Bau- und Immobilienwesen als interdisziplinäres, primär planerisch und strategisch ausgerichtetes Geschäftsfeld wahrnehmen oder wahrnehmen möchten.

6. Lernziele

Selbstkompetenzen

Der Lehrgang (CAS) soll spezifisch für Anforderungen im öffentlichen Immobilienmanagement ausgerichtet sein und Verständnis für vernetzte Aufgaben schaffen sowie das Bewusstsein für ökonomische und organisatorische Erfordernisse bei der Erstellung, der Nutzung und beim Betrieb öffentlicher Immobilien stärken.

Sozialkompetenzen

Die Studierenden werden befähigt, im Spannungsfeld zwischen den Bereichen Markt, Architektur, Technik, Produktion und Bewirtschaftung zu kommunizieren und erfolgreich zu agieren

Methodenkompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage:

- Markt- und Immobilien-Portfolioanforderungen in Planungsvorgaben umzusetzen
- die Planung am langfristigen Kundennutzen zu orientieren
- interdisziplinäre Teams zu organisieren und zu steuern
- durch eine am Lebenszyklus orientierte Planung und Bewirtschaftung den Nutzen von Immobilien nachhaltig zu sichern
- Risikobehaftete Prozesse zu erfassen, zu bewerten und zu steuern.



7. Zeitliches Konzept

Der Lehrgang (CAS) besteht aus vier dreitägigen Intensivseminaren (Module) mit je einer Fallstudie als Kompetenznachweis.

Abgeschlossen wird der Lehrgang (CAS) mit einer selbständigen Arbeit der Studierenden. Die Präsentation dieser Arbeit sowie die Bewertung erfolgt durch eine Prüfungskommission. Die Kursteilnehmer wählen ihr Thema in der Regel selber. Die Kursleitung genehmigt die Themen und definiert dafür die zu erfüllenden Anforderungen.

Die Module können grundsätzlich unabhängig voneinander besucht werden.

Modul	Daten	Dauer
1	22.04.2010	1000 – 2100
	23.04.2010	0800 – 2100
	24.04.2010	0800 – 1500
	Fallstudie	Heimarbeit
2	16.06.2010	1000 – 2100
	17.06.2010	0800 – 2100
	18.06.2010	0800 – 1700
	Fallstudie	Heimarbeit
3	09.09.2010	1000 – 2100
	10.09.2010	0800 – 2100
	11.09.2010	0800 – 1500
	Fallstudie	Heimarbeit
4	03.11.2010	1000 – 2100
	04.11.2010	0800 – 2100
	05.11.2010	0800 – 1700
	Fallstudie	Heimarbeit

Zeitplan für die Abschlussarbeit und Abschlussfeier:

Abgabe: 15.12.2010

Präsentation: ab 11.01.2011

Abschlussfeier: Anfang April 2011

8. Ausbildungsmethodik

Die Zielsetzung des CAS verlangt den Dialog zwischen den Dozierenden und den Studierenden. Daher wird in seminarähnlichen Lerngesprächen vorgegangen. Das Lerngespräch bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre eigenen wertvollen Erfahrungen in die Lektionsinhalte einzubringen und so einen Wissenstransfer zu ermöglichen. Übungen und Gruppenarbeiten in praktischen Fällen ergänzen die Lerngespräche sinnvoll.

Ausserhalb der Präsenzzeiten ist eine angemessene Zeit für das Selbststudium (Fachliteratur, Nachbearbeitung der Lektionen und Übungsaufgaben) einzusetzen. Mittels Tests wird das erlangte Wissen überprüft.



9. Organisatorisches

Klassengrösse

Die Klassengrösse beträgt max. 25 Teilnehmende.

Kursstandort

Der Lehrgang (CAS) findet an der Berner Fachhochschule, Architektur, Holz und Bau in Burgdorf statt.

Start des Lehrganges (CAS)

Der Lehrgang wird erstmals ab Frühling 2010 angeboten.

Zertifizierung und Administration

Für die Zertifizierung und die administrative Leitung des Lehrganges (CAS) ist die Berner Fachhochschule, Burgdorf (BFH) verantwortlich.

Der berufsbegleitende Lehrgang ist als Zertifikatslehrgang (CAS) gestaltet. Er entspricht den Richtlinien des Bundes über die Anerkennung von Nachdiplomstudiengängen. Die Bewertung basiert auf dem europäischen Kreditpunktesystem (ECTS, European Credit Transfer System). Ein ECTS-Kreditpunkt entspricht im Durchschnitt einem Arbeitsaufwand von ca. dreissig Stunden. Der gesamte Lehrgang besteht aus vier Modulen und einer Abschlussarbeit. Wer das Zertifikat erlangen will, weist in einer Abschlussarbeit aus dem eigenen Arbeitsumfeld nach, dass er die erworbenen Kompetenzen selbständig anwenden kann.

Kursbeurteilung

Der Lehrgang (CAS) wird nach jedem Modul mittels eines Fragebogens durch die Teilnehmenden beurteilt. Die Schulleitung BFH / KBOB legen aufgrund der Beurteilung Verbesserungsmaßnahmen fest.

Kursdokumentation

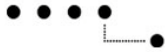
Die Teilnehmenden erhalten eine schriftliche Kursdokumentation. Diese besteht für jede Lehrveranstaltung aus einer Zusammenfassung der Lernziele, ein Skript und ein Verzeichnis der verwendeten Literatur.

Lehrbeauftragte

Die Dozenten rekrutieren sich aus der BFH, aus den Organisationen der Mitglieder der KBOB und aus der Privatwirtschaft. Diese verfügen allesamt über eine hohe Fachkompetenz sowie über eine mehrjährige Führungserfahrung im Immobilien Management.

Lenkungsausschuss

Für die strategischen Entscheide und die Qualitätssicherung des Lehrganges (CAS) wird ein Lenkungsausschuss mit Vertretern aus armasuisse, ASTRA, BAV, BBL, ETH-Bereich, Post, SBB und der BFH geschaffen.



10. Kosten

Ganzer Lehrgang (CAS) mit 4 Modulen CHF 4'900.-
Einzelmodul (pro Modul) CHF 1'500.-

Die Kosten verstehen sich ohne Reisespesen, Verpflegung und Unterkunft.

11. Anmeldung und Auskünfte

Die Anmeldung hat mit dem offiziellen Anmeldeformular an die Berner Fachhochschule (BFH) zu erfolgen: Die Berner Fachhochschule steht Ihnen gerne auch für Auskünfte zur Verfügung.

Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau

Sekretariat Weiterbildung

Pestalozzistrasse 20 / Postfach 1058

3401 Burgdorf

Telefon: 034 426 41 03 / E-Mail: wb_bu.ahb@bfh.ch